

AfD-Fraktion im
Kreistag des Wartburgkreises
Christoph Walter
Altensteiner Str. 23
36448 Bad Liebenstein

Landratsamt Wartburgkreis Haupt- und Personalamt	
PE	31. Aug. 2020
Kreistagsbüro	

Landratsamt Wartburgkreis
Herrn Landrat
Reinhard Krebs o. V. i. A.
Erzberger Allee 14
36433 Bad Salzungen

Antrag nach § 11 der Geschäftsordnung für den Kreistag und die Ausschüsse des Wartburgkreises

Die Freiwilligen Feuerwehren haben seit einigen Jahren mit Mitgliederschwund und Schwierigkeiten bei der Nachwuchsgewinnung zu kämpfen. Nachdem die Zahl der ehrenamtlicher Feuerwehrangehöriger jahrelang rückläufig war, gab es im Jahr 2018 erstmals wieder eine leichte Zunahme. Diesen positiven Trend gilt es langfristig gerade vor dem Hintergrund zu erhalten, dass es sich aufgrund der demografischen Entwicklung im ländlichen Raum zunehmend schwierig gestaltet, vor allem tagsüber die nach § 1 Abs.1 Satz 1 der Thüringer Feuer-wehr-Organisationsverordnung (ThürFwOrgVO) geregelte Einsatzgrundzeit von zehn Minuten nach der der Alarmierung durch eine Freiwillige Feuerwehr mit ausreichender Zahl von Angehörigen der Einsatzabteilung sicherzustellen.

Um die Einsatzfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehren im Wartburgkreis sicherzustellen und neue Feuerwehrangehörige zu gewinnen, damit der positive Trend der Mitgliederzahl fortgesetzt wird, sollte hierzu eine Pilotprojekt an den Berufsschulen oder den höheren Klassen der allgemeinbildenden Schulen eingerichtet werden. Dieses Pilotprojekt sieht eine Arbeitsgemeinschaft (AG) Feuerwehr als außerunterrichtliches Angebot nach § 2 Abs. 1 und § 11 des Thüringer Schulgesetzes (ThürSchulG) in den höheren Klassen der Regelschulen und Gymnasien sowie in allen Klassen der Berufsschulen in Schulträgerschaft des Wartburgkreises vor. Damit soll den Schülern die Aufgaben der Feuerwehr nähergebracht werden, um ihr Interesse hieran zu wecken und sie für die Wichtigkeit dieses kommunalen Ehrenamtes zu sensibilisieren. Bei der AG soll es sich um eine feuerwehrtechnische, praxisorientierte Grund-ausbildung mit anschließender theoretischer und praktischer Prüfung handeln. Die Teilnehmer werden zu „richtigen“ Truppmännern und Truppfrauen ausgebildet. In insgesamt 70 Stunden werden u. a. Fahrzeug- und Gerätekunde, rechtliche Grundlagen sowie Wissenswertes rund um Brandbekämpfung, technische Hilfeleistungen und Retten inkl. dem vorbeugen-den Brandschutz vermittelt. Praktisch geübt werden u. a. auch lebensrettende Sofortmaß-nahmen. Die in der AG Feuerwehr ebenfalls vermittelte Erste-Hilfe-Ausbildung können die Schüler dann für den Führerschein mitnutzen.

Feuerwehr als AG in der Schulbildung ist die Heranführung der Schüler an eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Sie ist ein wichtiger Beitrag, um das Ehrenamt in der Feuerwehr zu fördern und zu stärken, sowie eine konkrete Werbung für den Nachwuchs. Darüber hinaus können junge Menschen in der Region verankert und der gesellschaftliche Zusammenhalt gefördert werden.

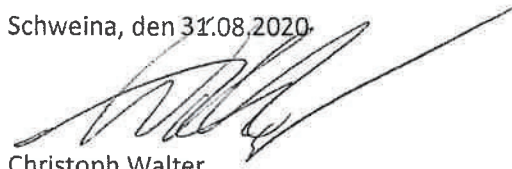
Der Wartburgkreis als Schulträger sollte daher die Errichtung einer AG Feuerwehr als Angebot der Regel-, Berufsschulen und Gymnasien in die dortigen Schulkonferenzen nach § 11 ThürSchulG hineintragen und eine Entscheidungsfindung hierzu unterstützen. Ferner soll eine Förderfähigkeit der AG Feuerwehr über die Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen an örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe für Vorhaben der Schulsozialarbeit (SchSozAFRL) geprüft werden.

Der Kreistag möge daher beschließen:

Beschluss:

1. Der Kreistag beauftragt den Landrat, Gespräche mit den Schulkonferenzen der Regel- und Berufsschulen sowie Gymnasien in Schulträgerschaft des Wartburgkreises, den Kreisbrandmeister und dem Kreisfeuerwehrverband mit dem Ziel und Umsetzung eines Pilotprojektes „Arbeitsgemeinschaft Feuerwehr“ an Regel- und Berufsschulen sowie Gymnasien zu führen und dem Kreistag hierüber zu berichten.
2. Der Landrat wird beauftragt, eine Förderfähigkeit des Pilotprojektes nach Nr. 1 über die SchSozAFRL (Schulsozialarbeit-Förderrichtlinie) zu prüfen und dem Kreistag hierüber zu berichten.

Schweina, den 31.08.2020



Christoph Walter
AfD-Fraktion